Stadt Amberg

Marktplatz 11 92224 Amberg



Bekanntgabe	Vorlage-Nr:	005/0045/2024 öffentlich	
	Erstelldatum:	12.02.2024	
	Aktenzeichen:		
Erneuerung der Vorwegweiser und der Tabellenwegweiser			
Referat für Stadtentwicklung und Bauen			
Verfasser: Setzer, Josef			
Beratungsfolge	28.02.2024 V	erkehrsausschuss	

Sachstandsbericht:

Es gibt im Stadtgebiet von Amberg entlang der Hauptstraßen ca. 50 große Vorwegweiser und Tabellenwegweiser, welche in der Unterhaltslast der Stadt Amberg liegen. Weitere Schilder entlang der beiden Bundesstraßen 85 und 299 fallen in die Unterhaltslast des Bundes. Diese wurden in den letzten Jahren im Zuge der durchgeführten Straßensanierungen größtenteils bereits erneuert. Dabei wurden auch die Beschriftung und die Ziele an die heutigen Vorgaben und Anforderungen angepasst.

Die städtischen Vorwegweiser und Tabellenwegweiser sind sichtbar in die Jahre gekommen. Sie entsprechen hinsichtlich der Reflexionsklasse, der Schriftgröße und den Richtungsangaben nicht mehr den heute geltenden Vorgaben.

Wegen der bereits nach den heutigen Standards ausgeführten Schildern entlang der Bundesstraßen stimmt die Richtungsbeschreibung aufeinanderfolgenden Schilder teilweise nicht mehr überein.

Um diese Unzulänglichkeiten an der Beschilderung zu beseitigen wurden für die Jahre 2024 und 2025 für die Erneuerung dieser Beschilderung Haushaltsmittel bereitgestellt.

Da im Süden der Stadt Amberg durch den Neubau der Umgehung Kümmersbruck in den nächsten Jahren Anpassungen an den Vorwegweisern erforderlich sind, haben wir uns für das Jahr 2024 zunächst auf den nördlichen Altstadtring mit den zugehörigen Ausfallstraßen konzentriert. Auf den beiden beiliegenden Plänen ist die neue Beschilderung dargestellt. Dabei wird durch die Farbe der Nummerierung zwischen den Straßenbaulastträgern Bundesrepublik Deutschland (Schwarz) und Stadt Amberg (Rot) unterschieden. Die Nummerierung wurde bereits im Vorfeld festgelegt und hat nur eine ordnende Funktion.

Lokale Ziele werden bis auf das Klinikum, den Bahnhof, die Stadtmitte und das IG Nord auf diesen Vorwegweisern nicht genannt. Dafür gibt es gesonderte Einrichtungen wie z.B. über das Parkleitsystem und über weiße Hinweisschilder in der direkten Umgebung der jeweiligen Einrichtung.

Personelle Auswirkungen:

Die Planung und die Umsetzung erfolgen mit dem vorhandenen Personal des Tiefbauamts.

Finanzielle Auswirkungen:

a) Haushaltsmittel

Die erforderlichen Haushaltsmittel für die Erneuerung wurden aufgeteilt auf das Jahr 2024 und 2025 beantragt. Für 2024 sind 160.000,- € dafür eingestellt.

b) Folgekosten nach Fertigstellung

Da es sich um einen Ersatz vorhandener Schilder handelt, sind die Unterhaltskosten bereits berücksichtigt.

Jasmin Hannich, stellv. Referatsleitung

Anlagen:

Anlage 1 – Plan 1

Anlage 2 – Plan 2